

Berliner Compagnie




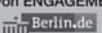

Eine Lobbyisten-Komödie mit Evergreens & Schmachtfetzen

15. MÄRZ 2015, 19 Uhr

Einlass und Infobörse ab 18 Uhr

Kulturzentrum Puchheim PUC

Oskar-Maria-Graf-Str. 2, 82178 Puchheim

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ  Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch und durch  Berlin.de LEZ  Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

Eine Lobbyisten-Komödie mit Evergreens und Schmachtfetzen

Es gibt was zu lachen in diesem Stück über den Alltag der Lobbyagentur UTTERLY & QUIET Brüssel/Berlin. Denn selbstverständlich ist denen, deren Arbeit am effizientesten im Stillen vonstatten geht, höchst peinlich, vor einem Publikum im vollen Licht der Scheinwerfer agieren zu müssen. Nein, sie finden es gar nicht lustig, im Zentrum eines Theaterstückes zu stehen. Lobbyisten sind ja nicht nur diese zwielichtigen Gestalten, die in schummrigen Lokalen Umschläge mit Geld überreichen, die gefälschte Leserbriefe in die Presse lancieren oder Volksvertreter kostenlos verköstigen, es sind auch zart besaitete Wesen, die unruhig schlafen nach einem gelungenen Coup, der gerade einigen Hunderttausend Bauern in Afrika die Existenzgrundlage entzogen hat. Schließlich heißt „für die Besitzenden denken“ gegen die Besitzlosen denken.

All das fordert vom Mitarbeiter nicht nur Flexibilität im Denken und eine biegsame Moral, sondern auch eine geradezu genialische Schlaueit. Darüber hinaus braucht es im Büro

eine flache Hierarchie und eine offene kreative Atmosphäre. Sie ahnen es schon: Das heitere Büroleben vollzieht sich vor einem ernststen Hintergrund.

Wir fragen in unserem Stück: Wie schaffen es die Verbands- und Konzern-Lobbyisten, Politiker in Brüssel und Berlin so zu be-arbeiten, dass es in der Handelspolitik - wie auch in der Agrar-, Rüstungsexport-, Energie- und Klimapolitik - der EU nicht um das Wohl der Menschen, sondern aus-schließlich um Expansion und Marktzugang der Global Player geht? Wie kriegen sie es hin, dass Entwicklungsländern Freihandels-abkommen mit der EU aufgezwungen werden? Dass Fortschritte der Entwicklungszusammenarbeit ständig konterkariert werden durch Entscheidungen anderer politischer Ressorts?

Vor allem aber: Wie können wir den Lobbyisten der Konzerne das Handwerk legen? Und **TTIP, TISA & Co. verhindern!**

Die Berliner Compagnie gilt derzeit als eines der besten politischen Theater Deutschlands: „Sie machen Kunst, die verstören und sich einmischen will, die sich als Akteur begreift und nicht nur als Zerstreung...“ *„Ich kenne im deutsch-sprachigen Raum derzeit kein besseres aufrüttelnderes politisches Theater.“ (Ekkehart Krippendorff, Publizist.)*

Die Theatergruppe (www.berlinercompagnie.de) wurde 1981 gegründet und bekam 2009 den nationalen Aachener Friedenspreis für ihre friedens- und entwicklungspolitische Kulturarbeit.

Eintritt 13 € (Förderpreis 17 €) ermäßigt 8 €

Vorverkauf über Buchhandlung Bräunling, Puchheim, Lochhauser Str. 18
Kartenreservierung und Info 089/801955 (K.Lindhuber) oder 0176/55440938 (M.Glemnitz)
oder email an sozialforumamper@gmx.de

Vorläufiger Veranstalterkreis

Agenda21 Büro des Landkreises
Bund Naturschutz, Kreisgruppe Fürstentfeldbruck
Brucker Forum e.V., Kath. Erwachsenenbildung
Campo Limpo, Solidarität mit Brasilien e.V.
DGB/GEW Kreisverband FFB
Eine-Welt-Zentrum FFB e.V.
KAB, katholische Arbeitnehmerbewegung

Kulturraum Rondo Kunst-Kultur-Politik
Nord-Süd-Forum FFB
SlowFood Fünfseenland
SozialforumAmper, Initiative für gerechte
Sozialordnung, Demokratie, Frieden, Ökologie
Zivilcourage für einen gentechnikfreien
Landkreis FFB